

Ein einfacher Ausflug nach Japan - Oder doch nicht?

Von CO_B-chan

Kapitel 156 - Ein etwas anderer Auftritt

„Kao?“ Shinya winkte den Leader heran, der sich gerade in sein Bühnenoutfit zwängte. „Was denn?“ Auf einem Bein hüpfte der Gitarrist heran, wartete auf weitere Ausführungen seitens des Schlagzeugers.

„Weißt du, was mit ihm los ist?“ Er warf einen Seitenblick auf den Sänger, der gerade fluchend aufsprang und seine Klamotten suchte.

„Was soll mit ihm sein? Die Situation nimmt ihn wohl ziemlich mit.“

„Deswegen holt er sich vor einem Auftritt Alkohol?“ Nun wurde der Rothaarige aufmerksam.

„Wie meinst du das?“

„Er hat sich Hochprozentiges gekauft! Und zwar ausschließlich!“ Besorgte Blicke musterten den nun angezogenen Sänger, der sich wieder an sein Make-up machte.

„Kyo?“

„Was denn?“ Der Sänger sah nicht auf, versuchte den Kajal einheitlich zu verteilen.

„Geht's dir gut? Wir können das Programm auch kürzen...“

„Deine Entscheidung.“ Kyo war mit dem Kajal zufrieden, suchte nach der schwarzen, lang haltenden Wimperntusche. „Wo ist das Zeug?“ Er schnaufte, fand endlich das Gesuchte und vervollkommnete sein Auftreten.

„Kyo, was ist los?“

„Nichts!“ Er zog sich eine der Flaschen heran, setzte an und trank ein paar Schluck.

„Klar, deswegen trinkst du auch... VOR dem Auftritt.“ Der Spott war deutlich zu hören.

„Solang alles gut läuft ist das doch egal!“

„Dann warte doch bis nach dem Auftritt!“ Wütende Blicke wurden ausgetauscht, dann gab Kaoru nach. „Dann trinken wir alle! Genug hast du ja angeschleppt dafür.“ Kyo nickte nur. Er fühlte sich beschissen. Zum einen, weil er Tsunku sehr gern eins reinwürgen würde, zum anderen, weil er in letzter Zeit so viel Alkohol trank, obwohl er das eigentlich nicht wollte. Das Erlebnis von damals musste er wirklich nicht wiederholen.

„Auf in den Kampf!“

Der Auftritt lief etwas anders als sonst, schließlich war in den Flaschen kein Wasser. Toshiya starrte immer wieder zu Kyo, vergaß fast zu spielen. So viel Gefühl legte der Sänger doch sonst nicht in seine Stimme. Es war wohl DAS Merkmal, wie sehr es ihn mitnahm.

„Saigo no!“ brüllte der Vocal aus vollem Hals. Irgendwie hatte er es wirklich geschafft bis zum letzten Song durchzuhalten. Leicht schwankend ging er auf Toshiya zu. Irgendwo musste Fanservice ja schließlich sein und bisher hatten sie das ziemlich umgangen. Er sah zwar ziemlich verwüstet aus, doch das war ja normal. Der Bassist schien seine Intention aber zu durchschauen, lief immer weg, wenn Kyo in seine Nähe kam. Nach diesem verfolgungsreichen Lied, kam Shinya schwankend um das Schlagzeug herum. Kaoru stand eigentlich nicht in seiner Bahn zum Rand der Bühne, wo er seine Sticks in die Menge pfeffern wollte, doch das störte ihn nicht. Kichernd warf er sich gegen den Leader, der aufschreiend nach vorn kippte, unfreiwillig Liegestütz machte und dann mit Shinya auf seinem Rücken bäuchlings auf seiner Gitarre lag.

„Shinya!“ brummte der Mann von unten. Die Fans kreischten, hielten es für geplant, dass nun rote Strähnchen zwischen blonden Haaren auftauchten, als er sich bewegte und den Jüngeren von sich schob.

"Saigo no!" = "Das letzte (Lied)!"

"Saigo no!" = "Das letzte (Lied)!"